

Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin
Bezirksbürgermeister

18.02.2026

Bezirksverordnetenversammlung
Treptow-Köpenick von Berlin

18. Februar 2026

Eingang
Büro der BVV

Vorsteher der BVV
Herrn Groos

p. M. an Frakt. + BzV Steinmetz am 18.02.26



**Beantwortung der Schriftlichen Anfrage Drucksache SchA IX/1139 vom 26.01.2026 der
Bezirksverordneten Charlotte Steinmetz - Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
Betr.: Ausstellungen der Bundesstiftung Aufarbeitung im Bezirk**

Ich frage das Bezirksamt:

1. Welche Ausstellungen der Bundesstiftung Aufarbeitung wurden in den letzten fünf Jahren im Bezirk öffentlich ausgestellt?
2. An welchen Orten fanden diese jeweils statt und welche Institutionen waren jeweils dafür verantwortlich?

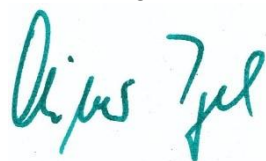
Hierzu antwortet das Bezirksamt Treptow-Köpenick:

Zu 1. und 2.

Die Plakate zur Ausstellung „Frauen im geteilten Deutschland“ wurde am 18.2.2025 von der Gleichstellungsbeauftragten erworben. Die Ausstellung muss noch gerahmt werden und wurde noch nicht offiziell ausgestellt. Im Rahmen des Feministischen März 2026 wird KAOS Berlin die Ausstellung in ihren Räumen ausstellen und ein Rahmenprogramm gestalten. Dabei handelt es sich nicht um die Plakate zur Ausstellung, die die Gleichstellungsbeauftragte erworben hat. Die Veranstaltung wird aber im Rahmen des Feministischen März über die Internetpräsenz der Gleichstellungsbeauftragten beworben.

Die Abteilung Weiterbildung, Schule, Kultur und Sport hat mitgeteilt, dass folgende Ausstellungen zusammen vom 07.09. – 04.10.2022 in der Mittelpunktbibliothek Alte Feuerwache Treptow öffentlich gezeigt wurden: „Leseland DDR“ und „Science Fiction in der DDR“. Zuständig war die Stadtbibliothek Treptow-Köpenick.

Weitere Informationen zu öffentlichen Ausstellungen der Bundesstiftung Aufarbeitung in Treptow-Köpenick liegen dem Bezirksamt nicht vor. Es wird daraufhin gewiesen, dass „öffentliche Ausstellungen“ weder genehmigt noch angezeigt werden müssen.



Oliver Igel
Bezirksbürgermeister

Kostenausweisung auf Basis des aktuellen Rundschreibens der Senatsverwaltung für Finanzen II B 52 - H
9440-1/2015-9-4 vom 16.07.2025:

Erfassung Personal- und Sachkosten für die Bearbeitung und Umsetzung von Drucksachen der BVV

Zur Erstellung dieser:

Beantwortung	Drs.-Nr. IX/1139
--------------	---------------------

haben

		Anzahl	Arbeits- stunden	Betrag in €
Beamtinnen/Beamte bzw vergleichbare/r Beschäftigte/r	mittleren Dienst		0,00	0,00 €
	gehobenen Dienst	2	1,00	93,54 €
	höherer Dienst	1	0,50	55,19 €

notwendige Sachkosten als Folgekosten (z. B. Bestellung Material,
Beauftragung Gutachten,)

0,00 €

aufgewendet und damit entstanden
in der **Fachabteilung** Gesamtkosten in Höhe von:

148,73 €

Dazu kommen Kosten beim BzBm, Büro BzBm und Büro BVV in Höhe von:

30,00 €

Damit ergeben sich Gesamtkosten von:

178,73 €